

Stadthalle bildete dabei eine Filmreihe, die in den letzten Monaten gedreht worden war.

Im Mittelpunkt der Filmsequenzen standen Ausschnitte des Trainingsbetriebs einzelner Abteilungen, aber auch ein sportliches und zudem augenzwinkerndes Duell zwischen Albeshausen und Remmert. Beide mussten sich in jeder Abteilung und damit in den unterschiedlichsten Disziplinen einer anspruchsvollen Aufgabe stellen. Dazu gesellten sich kleine, sportliche Showeinlagen auf der Bühne.

Im kommenden Jahr wird dann beim „Sport Award“ Teil 2 dieser Film- und Wettstreitreihe folgen.

Für die musikalische Unterhaltung sorgte wieder der in der Region allseits bekannte Musiker Tom Ludwig, der vielen als Leadsänger der Cover-Band „True Collins“ geläufig sein dürfte. Seine Interpretation einiger Songs von Michael Buble und Phil Collins sorgten dabei für zusätzlich gute Stimmung unter den Anwesenden.

Den Höhepunkt der Veranstaltung bildeten, wie schon in den vergangenen Jahren, die Ehrungen „TV Jahn Sportler des Jahres“ und „Mannschaft des Jahres“.

Über den Titel als Mannschaft konnten sich in diesem Jahr die Nachwuchsturnerinnen freuen: Die Sieben- bis Neunjährigen Anna Mönchmeyer, Hanna Rieckenberg, Madelene Born, Anne Marie Nordmann, Paula Kramp, Felice Wülbern und Joana Osso hatten im Bezirksentscheid der Landesklasse als Mannschaft den zweiten Platz errungen.

Aus den Händen von Walsrodes Bürgermeisterin, Helma Spöring, und des 1. Vorsitzenden des TV Jahn, Gerd Baumgarten, konnten sie den Mannschaftspokal in Empfang nehmen.

Bei der Auszeichnung für den „TV Jahn

Sportler“ bzw. die „Sportlerin des Jahres“ gab es in diesem Jahr eine Premiere. Es konnten sich gleich zwei Athleten über eine Auszeichnung freuen. Annette Funck erhielt eine Sonder-ehrung für ihre herausragende Saison 2018, die sie mit dem WM-Titel über die 80-Meter-Hürden in Malaga gekrönt hatte. Funck selbst war es dann, die eine Laudatio auf einen ihrer eigenen Schützlinge halten konnte. Der 15-jährige Laurenz Badenhop, der im vergangenen Jahr, Landesmeister über 800 Meter in der Halle und im Freien geworden war und mit insgesamt drei Landesmeistertiteln, sowie einem Bezirksrekord über 800 Meter eine grandiose Saison bestritten hatte, wurde als Sportler des Jahres ausgezeichnet.

